

Programm Pressereise Wandertrilogie Allgäu Vom 30.06. – 03.07.2022



**WanderKULTUR 2022 - gleich drei Gründe, wandern und Kultur zu verbinden:
Isny, eine Stadt in Schwarz-Weiß feiert Otl Aicher
Das Glasmacherdorf zelebriert das UN-Jahr des Glases
Die Altusrieder Freilichtbühne spielt „WIR Räuber“**

Drei WanderKULTUR Highlights auf der Wiesengänger Route zwischen Altusried, Leutkirch und Isny

Auf drei Etappen der Wandertrilogie Allgäu drei unterschiedliche kulturelle Ereignisse mitnehmen, das gelingt 2022 spielend: Die Entfernungen sind kurz, die Spannweite groß. Sie reicht von modernem Design über Glaskunst bis hin zum lebendigen Schauspiel. Und das auf nur 35 Kilometern in drei Tagen.

Jeder kennt sie - die Piktogramme für den Sport. Sie wurden von Otl Aicher für die Olympischen Spiele in München 1972 entwickelt. Nicht nur das Erscheinungsbild von Olympia gestaltete er, sondern auch das von ZDF, Deutsche Lufthansa oder Braun. Erarbeitet wurden die Design-Elemente deutscher Unternehmen aber nicht etwa in einer Metropole, sondern im Weiler Rotis Leutkirch), nahe Isny. Isny beauftragte Otl, ein visuelles Erscheinungsbild zu entwickeln. Entstanden sind 136 Bildzeichen. Fast quadratisch und schwarz-weiß. Ein radikal moderner Ansatz, konträr zur damals gängigen Tourismuswerbung. Zum 100. Geburtstag Otl Aichers gibt die Stadt 2022 tiefe Einblicke: in Isnys Aicher und Aichers Isny.

Die Vereinten Nationen haben das Jahr 2022 zum internationalen Jahr des Glases ausgerufen. Im historischen Glasmacherdorf Schmidfelden wird verschiedenstes Glas handwerklich hergestellt und in den benachbarten Schmuckateliers werden aus Glassträngen Perlen.

Alle drei Jahre findet man die Altusrieder auf ihrer eigenen, großen Freilichtbühne. 2022 spielen sie unter professioneller Regie „Wir Räuber“ und verknüpfen die Lebenswege des Wildererhauptmanns Matthäus Klostermaier und die des Dichtfürsten Friedrich Schiller.

Donnerstag, 30.06.2022 - 2 km und Gestalter Otl Aicher erfassen Anreise

Bis 13 Uhr: Anreise nach Isny. Begrüßung durch die Projektleitung Wandertrilogie Christa Fredlmeier und Simone Zehnpfennig, Leitung Presse.

Wir starten mit einer kleinen Wanderung, dem Trilogie-Rundgang Isny (1,8 km, ca. 1,5 Stunden): begehbare Stadtmauern, wehrhafte Türme, altes Fachwerk, 712 Jahre Klostersgeschichte, zwei Kirchen unterschiedlicher Konfession nebeneinander. Im Kontrast dazu wird allein am Wahrzeichen der Wandertrilogie Allgäu deutlich, wie Otl Aicher das Erscheinungsbild der Stadt prägt. Die Ausstellung im aichermagazin vertieft: Zum 100. Geburtstag von Otl Aicher eröffnet am 21. Mai die Ausstellung zum Jubiläumsjahr „isnyaicher22“ <https://www.allgaeu.de/a-trilogie-rundgang-isny>

Übernachtung im Hotel Bären in Isny: <https://baeren-isny.de/>

Freitag, 01.07.2022 – auf 19 km das internationale Jahr des Glases

Nach dem Frühstück Transfer nach Bolsternang. Von dort wandern wir über die Wiesengänger-Wasserläufer Route bis zum Glasmacherdorf Schmidfelden (14,2 km, 340 Hm Aufstieg, 362 m Abstieg, ca. 4,5 Stunden). Ein Abschnitt der Route verläuft auch über den Glasmacherweg. In Schmidfelden zeigt uns Stefan Michaelis seine Glashütte <https://www.schmidfelden.net/>.

Im Glasmacherdorf angesiedelt ist ein kleines, feines Restaurant. Nach der Einkehr geht es weiter nach Leutkirch. Dort wird uns dann das Thema Glas bei der geführten Tour über den Trilogie-Rundgang (5,1 km, ca. 2 Stunden) vertieft.

Die Übernachtung erfolgt im Tagungshaus Regina Pacis <https://www.haus-regina-pacis.de/uebernachten.html>

Samstag, 02.07.2022 – nach 14 km Theaterabend auf großer Bühne - „Wir Räuber“

Nach dem Frühstück geht es zurück nach Schmidfelden. Dort starten wir unsere Wanderung über die Wiesengänger Route bis nach Wiggensbach (13,9 km, 500 Hm im Anstieg, 409 Hm im Abstieg, ca. 4,5 Stunden). Nach einem kleinen Imbiss Transfer nach Dietmannsried zum „Das Flax“ – unsere nächsten Unterkunft -

<https://www.dasflaxhotels.com/index.php/de/>

Gegen 17:00 Uhr Transfer nach Altusried. Abendessen im Landgasthof Zum Bären.

Adrian Ramjoué, Leiter des Kulturamtes, gibt uns erste Einblicke in die Allgäuer Freilichtbühne und das Programm, das uns am Abend ab 20:00 Uhr erwartet: Bayerische Hiasl: Wir Räuber. <https://www.allgaeuer-freilichtbuehne.de/de/programm/schiller-und-der-bayerische-hiasl-wir-raeuber>

Im Anschluss Transfer zurück zum Hotel und Übernachtung.

Sonntag, 03.07. – Backstage-Führung und Abreise

Nach dem Frühstück geht es noch einmal zur Allgäuer Freilichtbühne, bei der wir hinter die Kulissen blicken dürfen.

Nach einem kleinen Imbiss ist die Abreise geplant.

Hinweise:

- **Ausrüstung:**
Festes Wander-Schuhwerk und regenfeste Kleidung.
- **An- und Abreise:**
Da uns das Thema Nachhaltigkeit sehr am Herzen liegt, würden wir uns über Ihre Anreise mit dem öffentlichen Personennahverkehr sehr freuen. Ein Transfer vom Bahnhof zum Hotel und wieder zurück ist selbstverständlich.

Für Fragen stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung – zudem als ständige Betreuerin:
Simone Zehnpfennig, Tel. 0173 130 2405
Christa Fredlmeier, Tel. 0171 689 5869

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung zehnpfennig@allgaeu.de; Tel 0831 575 37 37